

Vergleich  
über das weitere Vorgehen zur  
Neuausrichtung des Wittener Büchereisystems

Auf der Grundlage der Vereinbarung vom 31.01.2011 schließen die Bürgerinitiative "Rettet unsere Stadtbücherei", vertreten durch die Bürgervertreter gemäß § 26 Abs.2 der Gemeindeordnung NRW und die Stadt Witten, vertreten durch Frau Bürgermeisterin Sonja Leidemann, vorbehaltlich der Zustimmung durch den Rat folgenden Vergleich:

1. Es wird eine Bürgerwerkstatt eingerichtet, die ihre Arbeit mit einer Auftaktveranstaltung am 1.März 2011 um 19:00 Uhr im Saalbau unter externer Moderation aufnimmt.  
Die Mitwirkenden haben sich darauf verständigt, bis dahin einen Katalog der inhaltlich zu klärenden Fragen zu entwickeln und weitergehende Vorschläge zur Organisation der Bürgerwerkstatt zu erarbeiten.
2. Die Bürgerwerkstatt hat das Ziel, die Kompetenz der Wittener BürgerInnen einzubeziehen. So werden für alle Interessierten offene Veranstaltungen stattfinden, Arbeitsgruppen zu im Plenum festzulegenden Themen eingerichtet und eine koordinierende Gruppe installiert, die -paritätisch besetzt- diesen Prozess begleitet.  
Die politischen Gremien und die Öffentlichkeit werden fortlaufend informiert, die Inhalte der Bürgerwerkstatt sind generell öffentlich.
3. Die Bürgerwerkstatt wird ein Konzept erarbeiten, das mit Konsens im paritätisch besetzten Plenum verabschiedet, d.h. von beiden Seiten unterzeichnet wird. Bis zur Erzielung eines Konsenses oder bis Ende 2012 wird als Moratorium verabredet, das Gebäude Ruhrstr.48 als Zentrale der Stadtbücherei zu erhalten, es nicht zu verkaufen und keine Zweigstellen aufzugeben. Sollte trotz Bemühens kein Konsens zu erzielen sein, werden die unterschiedlichen Konzepte durch einen Ratsbürgerentscheid den Bürgern zur Abstimmung vorgelegt.

4. Sämtliche Veröffentlichungen im Hinblick auf diese Vereinbarung werden gemeinsam abgestimmt.
  
5. Dem am 20.12.2010 eingereichten Antrag (Bürgerbegehren) für einen Bürgerentscheid wird hiermit inhaltlich entsprochen. Auf eine juristische Auseinandersetzung wird beidseitig verzichtet.

Dienstag, der 08.02.2011

Für die Stadt Witten

  
Bürgermeisterin  
Leidemann

Für das Bürgerbegehren  
Rettet unsere Stadtbücherei

  
  
  
